



# Dolomiten

TAGBLATT DER SÜDTIROLER

Samstag, 17.12.2011

## Volksschule bildet Schwerpunkt

**GEMEINDERAT:** Aurer Haushaltsvoranschlag für das Finanzjahr 2012 einstimmig gutgeheißen – Abwassergebühr um 4,5 Prozent angehoben

VON WOLFGANG JOCHBERGER.....

**AUER.** Auf 16,5 Millionen Euro beläuft sich das Haushaltsvolumen der Gemeinde Auer für das Jahr 2012. Der Gemeinderat genehmigte einstimmig den Voranschlag.

Bürgermeister Roland Pichler verlas bei der Sitzung die einzelnen Posten und erläuterte die wichtigsten Vorhaben. Der laufende Teil des Haushaltsvoranschlags ist mit 3,9 Millionen Euro veranschlagt. „Durch eine genaue Analyse der Kostenstellen

bei den laufenden Ausgaben sollen nach Möglichkeit noch Einsparungen vorgenommen werden“, sagte Pichler.

Die laufenden Ein- und Ausgaben erfahren im Vergleich zum heurigen Jahr keine größeren Änderungen. Einzig die Abwassergebühren müssen aufgrund der angekündigten Mehrkosten bei der Kläranlage in Tramin um 4,5 Prozent angehoben werden. Für Investitionen sieht der Haushalt 9,8 Millionen Euro vor. Den Schwerpunkt bildet die Sanierung und Erweiterung der Volksschule. Das entsprechende

Kapitel wird um drei Millionen Euro aufgestockt. Im kommenden Jahr wird mit der Sanierung und dem Umbau begonnen, welcher samt Einrichtung 6,5 Millionen Euro kosten soll.

Im Frühjahr soll der Bau der deutschen und italienischen Bibliothek mit Eltern-Kind-Zentrum und Kindertagesstätte fertig gestellt werden. Im Haushalt sind für die Restfinanzierung noch 100.000 Euro vorgesehen.

Der Bau von sechs Seniorenwohnungen mit der Errichtung einer Tiefgarage und Teilsanierung des bestehenden Marien-

heimes ist mit 1,6 Millionen Euro veranschlagt, davon wurden 1,3 Millionen Euro im Haushalt eingebaut.

„Einen Schwerpunkt im kommenden Jahr bildet weiterhin die Erneuerung von Trinkwasserleitungen“, sagte Pichler. So soll die Trinkwasserleitung in der Bahnhofstraße von der Kreuzung mit dem Ausserfeldweg bis zur Kreuzung mit dem St.-Peter-Weg mit einer Summe von 320.000 Euro erneuert werden. Ebenfalls muss in Gschnon in der Gemeinde Montan die Quelfassung für das Aurer

Trinkwasser saniert und ein Teil der Hauptleitung ersetzt werden. Für dieses Vorhaben sind 300.000 Euro vorgesehen. Im Ortsteil Heide werden ebenfalls der Neubau der Trinkwasserleitungen und der Kanalisierung angegangen. Für die Realisierung eines Gehsteiges in der Traminer Straße mit Trinkwasserleitung und Verlegung des übergemeindlichen Glasfaserkabels wurde ein Ansatz von 200.000 Euro geschaffen. Für Projektierungen im Bereich der erneuerbaren Energie stehen 50.000 Euro zur Verfügung.